



23.01.2018 – 17:31 Uhr

ikr: Erbprinz und Regierung am 48. Weltwirtschaftsforum in Davos

Vaduz (ots/ikr) -

«Für eine gemeinsame Zukunft in einer zersplitterten Welt» - unter diesem Motto steht das 48. Weltwirtschaftsforum (WEF) in Davos. Vom 23. bis 26. Januar treffen sich rund 70 Staats- und Regierungschefs sowie rund 3'000 führende Wirtschaftsexperten, Politiker und Intellektuelle aus mehr als 110 Ländern in der höchstgelegenen Stadt Europas, um über die aktuellen Herausforderungen der Welt zu diskutieren. Ein brennendes Thema: Die Digitale Transformation, welche die Wirtschaft in seinen Grundelementen verändert. Regierungschef Adrian Hasler und Regierungsrätin Aurelia Frick nutzen das Forum, um die internationalen Netzwerke zu pflegen und Impulse aus dem vielseitigen Programm zu erhalten.

Gelegenheit zum Austausch

"Das WEF bietet jährlich eine einmalige und unkomplizierte Gelegenheit zur Netzwerkpflge", so Regierungschef Adrian Hasler. Zur Stärkung der nachbarschaftlichen Beziehungen vereinbarte Regierungschef Adrian Hasler im Rahmen der WEF-Eröffnung ein Treffen mit Bundesrat Ueli Maurer. Dabei tauschten sich die Finanzminister über die aktuellen Entwicklungen im Finanz- und Steuerbereich aus. Auf Einladung von Klaus Schwab, Gründer und Präsidenten des Weltwirtschaftsforums, nimmt Regierungschef Adrian Hasler am traditionellen Abendessen in ungezwungener Atmosphäre teil.

Regierungsrätin Aurelia Frick reiste auf Einladung von Bundespräsident Alain Berset bereits am Sonntag nach Davos, um an der Kulturministerkonferenz teilzunehmen. Diese stand ganz im Zeichen des Europäischen Jahrs des Kulturerbes, an welchem sich auch Liechtenstein beteiligt. Am kommenden Donnerstag wird sich Aurelia Frick am WEF-Panel zum brisanten Thema "Women, Work and Wages: Closing the Gender Gap" einbringen. Dort wird sie sich für Lösungsansätze stark machen, wie die Gleichstellung in der Arbeitswelt möglichst rasch herbeigeführt werden kann. "Denn es darf nicht sein, dass dies erst in 217 Jahren der Fall sein wird, wie es Studien prognostizieren", betont die Regierungsrätin.

Erbprinz Alois erstmals am WEF

Am diesjährigen WEF nimmt erstmals auch Erbprinz Alois teil. Er nutzt den Tag ebenfalls um Kontakte zu pflegen und einen Eindruck vom Forum zu erhalten. Weiters wird Erbprinz Alois auf Einladung von WEF-Gründer Klaus Schwab am Abendessen teilnehmen.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Markus Biedermann, Generalsekretär
T +423 236 60 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100811517> abgerufen werden.